Intelligenz-Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir, im Post-Lokal.
Eingang Plautzengasse № 358.

No. 53. Montag, den 4. März 1839.

Angemeldete Fremde.

Angekommen den 2. März 1839.

Herr Kaufmann J. Hennig aus Stettin, Herr Dr. v. Middendorff aus Petersburg, Herr Kaufmann Jähnichen aus Altenburg, log. im engl. Hause. Die Herren Gutsbesitzer Würtz von Stargardt und v. Boltz von Kreksen, log. in den 3 Mohren. Die Herren Gutsbesitzer v. Donimierski aus Hohendorf und v. Donimierski aus Pulkwitz, log. im Hotel d'Oliva. Herr Gutsbesitzer Baron v. Prinz aus Zezow, log. im Hotel de Thorn.

Bekanntmachungen.

1. In dem Königlichen Garten zu Oliva sind von jetzt ab blühende Hyazinthen, Tulpen, Maiblumen, Flieder 2c., zu sehr mäßigen aber festen Preisen zu verkaufen; auch sind daselbst vorzügliche Blumensämereien und einige Gemüse-Saamen, so wie Knollen von vielen gut gefüllten Georginen-Sorten käuflich zu haben. Auswärtige können schriftliche Verzeichnisse der Gegenstände und deren Preise von dem dortigen Garten-Künstler Schondorf in Empfang nehmen.

Danzig, den 19. Februar 1839.

Königliche Regierung. Abtheilung des Innern.

2. Die neuen Zins-Coupons zu den am eilften, zwölften und dreizehnten Dezember v. J. uns überlieferten Staatsschuldscheinen können von heute ab in Empfang genommen werden.

Die unterzeichnete Kasse kann sich aber fernerhin nur 4 Tage in der Woche in den Vormittagsstunden von 9 bis 12 Uhr mit diesem Geschäfte befassen, und es bleiben die Tage Mittwoch und Sonnabend davon ausgeschlossen.

Danzig, den 4. März 1839.

Königl. Regierungs-Haupt-Kasse.

AVERTISSEMENTS.

3. Die Rebecca Amalia geb. Stumm verehelichte Kaufmann Heinrich Gustav Willenius hat bei ihrer erreichten Volljährigkeit die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit ihrem Ehegatten ausgeschlossen.

Danzig, den 22. Januar 1839.

Königlich Land- und Stadtgericht.

4. Da nun auch die letzte IV. Abtheilung des frühern Bürgerlöschcorps in Folge des Ablaufs ihrer Dienstzeit von heute ab als aufgelöset betrachtet wird, so kommt bei zunächst ausbrechender Feuersbrunst die Reihe an die I. Abtheilung des neu installirten Bürger-Löschcorps zur Brandstelle zu eilen und an die II. Abtheilung besagten neuen Corps sich zur Reserve auf den derselben bekannten Sammelplatze zu gestellen.

Danzig, den 2. März 1839.

Die Feuer-Deputation.

Todesfälle.

5. Den heute früh um halb acht Uhr erfolgten sanften Tod meines geliebten Gatten, des Hafen-Inspectors Traugott Conrad Haber in seinem 69sten Lebensjahre, zeigen tief betrübt an dessen hinterbliebene Wittwe

Danzig, den 1. März 1839. nebst Söhne und Schwiegertöchter.

6. Heute Nachmittag halb 2 Uhr entschlief sanft nach 13monatlichen Leiden, in Folge einer Herzenskrankheit und hinzugetretener Lungenlähmung, Carl Adolph Dasse, in seinem 18ten Lebensjahre; solches zeigt mit betrübten Herzen an

Danzig, den 1. März 1839. die hinterbliebene Mutter und Geschwister.

Verlobung.

7. Als Verlobte empfehlen sich: Mathilde Victor.

Danzig, den 3. März 1839. Carl Worm.

Anzeigen.

8. Sonnabend den 9. März c. für diesen Winter das letzte Konzert und Ball, in der Ressource zum freundschaftlichen Verein. Anfang 7 Uhr.

Die Vorsteher.

9. **Heute Montag, den 4. März Abends 7 Uhr,** findet die statutenmäßige Versammlung des Enthaltsamkeitsvereins im Hause des Herrn Pred. Karmann, Langgarten, statt.

Das Comité des Enthaltsamkeitsvereins.

10. Ein Mädchen von ordentlichen Eltern, das polnisch spricht und ihre Führungs-Atteste aufzeigen kann, findet bei mir ein Unterkommen als Ladenmädchen und in häuslichen Beschäftigungen. Malzahn, Breitgasse № 1193.

11. Junge Mädchen, die das Putzmachen zu erlernen wünschen, mögen sich melden Gr. Krämergasse № 650.

12. **Mitleser** zu allen hiesigen, vielen und verschiedenen auswärt. Blättern und Zeitungen, mehreren Modezeitungen ꝛc., können fürs nächste Quartal oder sogleich noch beitreten, und werden solche auf Verlangen auch zugeschickt u. abgeholt, Frauengasse No. 880.

13. Ein recht tugendhaftes Frauenzimmer, ganz gleich verheirathet oder unverheirathet, welche sich stark genug findet einen Brodverkauf an der grünen Brücke zu übernehmen und für das Empfangene eine Garantie im Stande ist zu leisten, findet sofort ein Engagement 1sten Steindamm No. 371.

14. Ein recht guter Knecht, welcher von der Bäckerei Kenntnisse und Lust zur Arbeit hat, findet einen Dienst ersten Steindamm No. 371.

15. Mein Comtoir ist von heute ab Brodtbänkengasse № 664.

Danzig, den 1. März 1839. A. F. Waldow.

Vermiethungen.

16. An Lastadie № 438. ist eine sehr bequeme Wohnung, bestehend aus 4 Stuben, Küche und Boden, an ruhige Bewohner zu vermiethen und zum 1. April d. J. zu beziehen. Das Nähere daselbst.

17. Die Saal-Etage im Hause Frauengasse No. 893., Sonnenseite, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Kammer und Apartement, wozu auch ein geräumiger Boden und ein guter Keller gehört, ist zu Ostern rechter Ziehzeit oder auch sogleich zu vermiethen; Auskunft erhält man ebendaselbst.

Ein Comtoir- oder Bureau-Zimmer unweit der Börse, nöthigenfalls mit einer Vorstube, ist sogleich oder zu Ostern, entweder als Geschäfts-Lokal oder an einen einzelnen Herren zu vermiethen. Nachricht wie oben. Grimm.

18. Das Gartenhaus № 1. in Heiligenbrunn, mit Stallungen zu 6 Pferden, ist zu vermiethen. Das Nähere Frauengasse № 899.

Sachen zu verkaufen in Danzig.

Mobilia oder bewegliche Sachen.

19. **Neugarten № 521. sind 18zöll. Fliesen, Gyps, Kalk und Blei zu haben.**

20. Vier schöne große Pommeranzen-Bäume in Blüthe und mit Früchten, sind Buttermarkt № 2092. A. wegen Mangel an Platz zu verkaufen.

21. Büchen und eichen Holz ist noch auf dem Pockenhausschen Holzraum zu haben.

22. Gute **Ballons** von Schwefelsäure, sind billig zu haben in der Dampf-Oelmühle auf dem Steindamm.

23. Alle Gattungen schöner Perl-Graupe, so wie auch schöne Bremer u. Hamburger Cigarren zu beliebigen Preisen, sind Brodtbänkengasse № 664. zu haben, bei A. F. Waldow.

24. In Heiligenbrunn № 1. sind 2 Fettochsen zu verkaufen.

25. Da ich Flohr und feste Bänder räume, so verkaufe ich dieselben unter dem Einkaufspreise Langgasse No. 406. B. J. Hirschson.

26. So eben erhielt ich schöne frische Birkhühner. Masurkewitz, auf dem Langenmarkt, im Keller zum Hotel de Leipzig.

27. Eine neue Sendung **Creas-Linnen, Bettdrilliche und Bettbezüge,** in ganz neuen Mustern, erhielt und empfiehlt zu **sehr billigen Preisen. C. A. Lotzin, Holzmarkt № 2.**

Sachen zu verkaufen außerhalb Danzig.

Immobilia oder unbewegliche Sachen.

28. (Nothwendiger Verkauf.)

Das hieselbst unter der No. 108. gelegene, dem Anton Skorkowski gehörige Grundstück, abgeschätzt auf 535 Rthl., zufolge der nebst Hypothekenschein in der Registratur einzusehenden Taxe, soll in dem Termine den 5. Juni 1839 an ordentlicher Gerichtsstelle in nothwendiger Subhastation verkauft werden.

Neustadt, den 4. Februar 1839.

Adeliches Patrimonial-Stadtgericht.